

**RS OGH 1924/11/4 2Ob749/24,
4Ob543/73, 1Ob637/78, 7Ob570/80,
8Ob501/88, 9ObA172/98d,
6Ob67/98s, 6Ob7**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.11.1924

Norm

JN §45

Rechtssatz

Die Anwendung des § 45 JN setzt voraus, daß der Gerichtshof seine Zuständigkeit geprüft und bejaht hat.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 749/24
Entscheidungstext OGH 04.11.1924 2 Ob 749/24
Veröff: SZ 6/347
- 4 Ob 543/73
Entscheidungstext OGH 26.06.1973 4 Ob 543/73
Gegenteilig; Beisatz: Die Möglichkeit einer versehentlichen Unterlassung der Zuständigkeitsprüfung durch das Erstgericht ist dabei ohne Bedeutung (vgl auch JBI 1956,562, SZ 11/221, SZ 18/231 ua). (T1)
- 1 Ob 637/78
Entscheidungstext OGH 28.06.1978 1 Ob 637/78
Beisatz: Auch bei bloß schlüssiger Anerkennung der Zuständigkeit durch Sachentscheidung. (T2) Veröff: RZ 1978/139 S 271 = SZ 51/101
- 7 Ob 570/80
Entscheidungstext OGH 24.04.1980 7 Ob 570/80
Auch; Beis wie T2
- 8 Ob 501/88
Entscheidungstext OGH 10.03.1988 8 Ob 501/88
- 9 ObA 172/98d
Entscheidungstext OGH 24.06.1998 9 ObA 172/98d
Vgl; Beis wie T2
- 6 Ob 67/98s
Entscheidungstext OGH 25.06.1998 6 Ob 67/98s
Auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Zulassung einer Klagsänderung durch das Berufungsgericht, wodurch auch schlüssig die Zuständigkeit des Prozeßgerichtes bejaht wird. (T3)
- 6 Ob 79/99g
Entscheidungstext OGH 20.05.1999 6 Ob 79/99g
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1924:RS0046476

Dokumentnummer

JJR_19241104_OGH0002_0020OB00749_2400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at